

„Kinder finden neue Wege“

heißt das Leitwort der 52. Aktion des Dreikönigssingens 2010. Das Beispielland des diesjährigen Dreikönigssingens, das am 29. Dezember in Hamburg bundesweit eröffnet wurde, ist der Senegal.

Bei der Aktion Dreikönigssingen handelt es sich um die weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Rund 500 000 Mädchen und Jungen werden in den Gewändern der Heiligen Drei Könige von Tür zu Tür ziehen, den Segen „Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen bringen und Spenden für Not leidende Kinder in aller Welt sammeln.

Mit dem Leitwort „Kinder finden neue Wege“ machen die Sternsinger bei ihrer Aktion darauf aufmerksam, dass Mädchen und Jungen in vielen Ländern der Welt mit ihren eigenen Lebensperspektiven immer auch die Zukunft ihres Landes gestalten. Auf den unterschiedlichsten Wegen sind ihre Kraft und ihr Lebenswille erlebbar. Kinder und Jugendliche machen sich gerade in den Ländern der so genannten „Dritten Welt“ täglich neu auf den Weg, um ihre Fähigkeiten zu entwickeln und ihr Leben in die eigenen Hände zu nehmen.

In der Pfarrei St. Jakobus Thurndorf wurden die Sternsinger am Samstag von Pater Sebastian Paredom ausgesandt. Die Vorabendmesse wurde von Gemeindefereferent Volker Drechsel mitgestaltet. Die Sternsingergruppen der Thurndorfer Ministranten besuchten am Sonntag die Familien der gesamten Pfarrei. Am Dreikönigsfest werden die Sternsinger während des Gottesdienstes wieder eingeholt.



Das Bild zeigt die Thurndorf Sternsinger mit Pater Sebastian Paredom nach dem Aussendungsgottesdienst vor dem Altar der Thurndorfer St. Jakobus Kirche.

(Bericht mit Bild Thomas Looshorn)